

Stadt Cottbus / město Chošebuz
Die Oberbürgermeisterin



Vorlagen-Nr.	
StVV	II-059/05
HA	

Dezernat: II

Amt: 33

Termin der Tagung: 21.12.2005

Vorlage zur Entscheidung	
☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Beigeordnetenkonferenz	15.11.2005	☒ Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.	07.12.2005
☒ Haushalt und Finanzen	13.12.2005	☐ Umwelt	
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Hauptausschuss	14.12.2005
☐ Wirtschaft		☒ Stadtverordnetenversammlung	21.12.2005
☐ Bau und Verkehr		☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat	
☐ Bildung, Sport, Schule u. Kultur		☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Fortführung der Satzung „Cottbus-Pass“

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge die Fortführung der Satzung „Cottbus-Pass“ beschließen.

Rätzel

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Sitzung am: TOP:

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Der „Cottbus-Pass“ ist eine wirksame Unterstützung der besonders einkommensschwachen Cottbuser Bürgerinnen und Bürger. Er ermöglicht ihnen eine bessere Beteiligung am gesellschaftlichen Leben der Stadt.

Mit Beschluss-Nr. II-024-19/05 vom 29.06.2005 wurde die Neufassung der Satzung „Cottbus-Pass“ durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Auf der Grundlage der neuen Satzung wurden im Zeitraum August bis Oktober 396 „Cottbus-Pässe“ an anspruchsberechtigte Personen erteilt. Geht man nach dieser ersten Einschätzung von ca. 1.584 Anspruchsberechtigten jährlich aus, würde sich eine ÖPNV-Bezuschussung in Höhe von ca. 12.672 € p.a. ergeben. Im Jahr 2004 wurden für diese Ermäßigung 70.630 € aufgewandt.

Die Satzung „Cottbus-Pass“ gilt befristet bis zum 31.12.2005.

Es wird daher vorgeschlagen, die Satzung um weitere zwei Jahre bis zum 31.12.2007 zu verlängern.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja



Nein

1. Gesamtkosten:

ca. 70.000 € (für das Haushaltsjahr 2006 geplant)

2. Sicherstellung der Finanzierung:

UA 1.1100.661000

3. Folgekosten: